

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 25. Februar 2026

WIE NACHHALTIG IST DER KREUZFAHRTTURISMUS WIRKLICH? PODIUMSDISKUSSION ZUM THEMA „WIE MAN ERHOBENE DATEN IN BESSERE KREUZFAHRTSTRATEGIEN UMWANDELT“ AUF DER ITB 2026

Wie kann der Kreuzfahrttourismus sinnvolle lokale Einnahmen generieren und gleichzeitig die empfindlichen Ökosysteme der Inseln schützen? Diese Frage steht im Mittelpunkt einer Podiumsdiskussion auf der ITB Berlin 2026, die von der Seychelles Sustainable Tourism Foundation (SSTF) und [mascontour](#) veranstaltet wird und Regierungsvertreter, Forscher und Branchenvertreter zusammenbringt, um praktische Modelle für eine nachhaltigere Zukunft des Kreuzfahrttourismus zu erörtern.

Die Veranstaltung mit dem Titel **„Wie sieht ein nachhaltiges Kreuzfahrtmodell aus? Gestaltung von Kreuzfahrtmodellen, die der lokalen Wirtschaft zugutekommen und die Ökosysteme der Inseln respektieren“** wird die ersten umfassenden, evidenzbasierten Ergebnisse zu den direkten wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen von Kreuzfahrtaktivitäten in den Inner Islands und Meeresschutzgebieten der Seychellen vorstellen.

Die von der SSTF in Zusammenarbeit mit der Universität der Seychellen und mascontour durchgeführte und vom Seychelles Conservation and Climate Adaptation Trust (SeyCCAT) finanzierte Studie kombiniert Passagierbefragungen mit Interviews von Interessengruppen, um Basisdaten für die Entwicklung von Strategien und Maßnahmen zu liefern.

Zu den wichtigsten Erkenntnissen gehören:

1. Starkes Wachstum – aber hohe Saisonalität

- Im Jahr 2024 erreichten die Kreuzfahrtankünfte **67.987 Passagiere** und übertrafen damit das Niveau vor der Pandemie.
- Der Sektor ist stark saisonabhängig, mit einem Höhepunkt zwischen Oktober und Mai.
- Die Mehrheit der Passagiere besucht die Seychellen als Zwischenstopp; nur ein kleiner Teil nutzt die Seychellen als Heimathafen.

Fazit: Der Kreuzfahrttourismus wächst dynamisch, bleibt aber strukturell volatil und saisonabhängig.

2. Begrenzter Beitrag zur lokalen Wirtschaft

- Der lokale wirtschaftliche Fußabdruck bleibt **bescheiden und konzentriert sich auf wenige Zwischenhändler**.
- 74,8 % der Kreuzfahrtpassagiere buchen ihre Ausflüge direkt bei den Kreuzfahrtgesellschaften
- Durchschnittliche Ausgaben an Land:
 - Organisierte Ausflüge: **116 USD pro Person**
 - Individuelle Landgänge: **63 USD pro Person**

Medienkontakt

mascontour GmbH, Matthias Beyer, Schwiebusser Str. 9, 10965 Berlin/Deutschland
Tel.: +49 30 61625747, Mobil: +49 (0)1772047309, E-Mail: beyer@mascontour.info

- Über **70 % der Passagiere geben nicht mehr als den Preis ihres Ausflugspekts aus**, wären aber daran interessiert, mehr für lokale Produkte auszugeben, wenn diese angeboten würden

Fazit: Kurze Hafenaufenthalte und Vertriebsstrukturen schränken die lokale Wertschöpfung ein.

3. Unterschiedliche Auswirkungen je nach Schiffstyp

- Große Schiffe verursachen deutlich höhere Gesamt-Hafengebühren (ca. 790.000 SCR gegenüber 105.500 SCR für ein Expeditionsschiff)
- Die Gesamtemissionen sind bei großen Schiffen viel höher, jedoch können die Emissionen pro Passagier auf kleineren Schiffen höher sein
- Expeditionspassagiere sind in der Regel jünger, umweltbewusster und eher bereit, sich an Naturschutzprojekten zu beteiligen.

Fazit: Kleinere, hochwertige Expeditionsschiffe passen besser zur Vision der Seychellen für einen nachhaltigen Tourismus.

4. Herausforderungen in den Bereichen Umwelt und Regierungsführung

- Druck auf Meeresschutzgebiete, Abfallentsorgungssysteme und Infrastruktur
- Begrenzte Transparenz bei den Emissionsdaten; keine Landstromversorgung verfügbar
- Die Interessengruppen heben die ökologischen Auswirkungen und versteckten Kosten hervor (z. B. Infrastrukturverfall, Abfallwirtschaft).

Fazit: Die Kapazitäten im Umweltmanagement und die institutionelle Koordination müssen gestärkt werden.

5. Drei strategische Prioritäten identifiziert

1. **Integration des Kreuzfahrttourismus in die Governance der Reiseziele**
2. **Optimierung der lokalen wirtschaftlichen Vorteile**
3. **Förderung von Nachhaltigkeit und Umweltmanagement**

Gesamtbewertung

Der Kreuzfahrttourismus trägt zur Sichtbarkeit und Diversifizierung der Besucherwirtschaft der Seychellen bei, bringt jedoch derzeit **nur begrenzte lokale wirtschaftliche Vorteile** mit sich **und verursacht gleichzeitig erhebliche Umweltbelastungen**.

Die Studie empfiehlt eine strategische Umstellung auf **kleinere, hochwertigere und besser regulierte Kreuzfahrtaktivitäten**, um den lokalen Nutzen zu steigern und ökologische Risiken zu verringern.

Das Panel bringt Vertreter von staatlichen Tourismusbehörden, Wissenschaft, Kreuzfahrtindustrie und internationalen Initiativen für nachhaltigen Tourismus zusammen, um strategische Entscheidungen, politische Instrumente und Mechanismen zu diskutieren, mit denen mehr lokale Vorteile geschaffen und der Naturschutz für Inselkreuzfahrtziele und Küstenorte weltweit gestärkt werden können.

Medienkontakt

mascontour GmbH, Matthias Beyer, Schwiebusser Str. 9, 10965 Berlin/Deutschland
Tel.: +49 30 61625747, Mobil: +49 (0)1772047309, E-Mail: beyer@mascontour.info

Veranstaltungsdetails:

Wie sieht ein nachhaltiges Kreuzfahrtmodell aus? Entwicklung von Kreuzfahrtmodellen, die der lokalen Wirtschaft zugutekommen und die Ökosysteme der Inseln respektieren

3. März 2026 | 12:30 Uhr

ITB Berlin – CityCube, Raum 12

Zeichen: 3.956

Find out more about the Seychelles cruise impact study “Direct Economic and Specific Environmental Impact Assessment of Cruise Activities in Seychelles’ Inner Islands and Marine Protected Areas (MPAs)” conducted by the Seychelles Sustainable Tourism Foundation (SSTF) in partnership with mascontour and the Blue Economy Research Institute with funding from the Seychelles Conservation and Climate Adaptation Trust (SeyCCAT).



Full Study



Study Summary



Medienkontakt

mascontour GmbH, Matthias Beyer, Schwiebusser Str. 9, 10965 Berlin/Deutschland
Tel.: +49 30 61625747, Mobil: +49 (0)1772047309, E-Mail: beyer@mascontour.info